

mit der hiesigen Pfarre begnadet und nachdem er vor Hochfürstl. Cons. praestando praestiret, als Pastor introduciret worden. Demselben ist von seiner Ehefrau am 15. Decbr. 1732 ein Sohn geboren, welcher bei seiner Taufe Johann Friedrich benannt wurde." — Seine Wittwe heiratete dann den ihrem Gatten im Amte folgenden (1741—1749) Pastor Johann Heinrich Meinshausen von Northeim gebürtig, welche Ehe kinderlos blieb.



D. Johann Friedrich Timaeus,

geb. 15. Dez. 1732 in Rosenthal,
gest. 30. Sept. 1811 in Rosenthal,
verm. 1756 mit

Johanne Elisabeth Friederike **Hornung**,
geb. 29. Sept. 1737 in Kl. Bülten,
gest. 26. Mai 1814 in Rosenthal.

10 Kinder:

E1. Augustina Christina Julia Timaeus, geb. 1. Febr. 1757,
gest. ledig vor 1811.

E. Johann Friedrich Timaeus, 1759, s. d.

E2. August Friedrich Ludwig Timaeus, geb. 8. März 1761,
ward 1795 Pastor in Stederdorf, starb daselbst vor 1806. Vermählt
seit 1795 mit Auguste Amalie Falkenhagen aus Lehnsen in Holstein.
Kinder: 1. Theodor Timaeus, Gastwirth in Lehrte, 2. Caroline Ti-
maeus, verehel. Schullehrer Grussendorf in Stederdorf, 3. Julie Timaeus,
verehel. Naesemann in Edemissen.

E3. August Heinrich Timaeus, geb. 27. Febr. 1763, gest.
vor 1811, ledig.

E4. Rahel Johanne Maria Timaeus, geb. 31. Aug. 1764,
ledig gestorben in Wernigerode a. Harz bei ihrem Neffen Ludwig Achmet.